

Drucksache Nr. 15-2470/2006

An den Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herr Andreas Markurth
über: Amt für Zentrale Dienste
Bereich für
Rats- und Bezirkratsangelegenheiten
OE 10.15.3
Trammplatz 2
30159 Hannover

Sven Steuer
Gehrdener Str 7
30459 Hannover
Mitglied im Stadtbezirksrat Ricklingen
Sprecher der Stadtteilgruppe
Sprecher der BO-Ricklingen

Tel. 0174/25 578 39
Mail. svensteuer@yahoo.de
www.linksbuendnis-ricklingen.4d2.de

Hannover 07.12.2006

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in der nächste Sitzung des
Bezirksrates
Essensgeld in Kinderbetreuungseinrichtungen.

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover wird aufgefordert, seinen Beschluss, ein
Essensgeld für Kinderbetreuungseinrichtungen in Höhe von 30,- Euro pro Monat
einzuführen, wieder aufzuheben.

Begründung:

In der Zeit seit der Einführung des Essensgeldes am 1. August 2005 ist deutlich
geworden, dass diese Regelung zu unzumutbaren sozialen Härten führt, die auch
durch die sogenannte Härtefallregelung nicht ausgeglichen werden. Deutlich wird
das an den rund 400 Abmeldungen aus den Betreuungseinrichtungen, insbesondere
von Kindern sozialschwacher Familien, die sich diesen Betrag nicht leisten können.
Angesichts der zunehmenden Kinderarmut birgt die Einführung des Essensgeldes
sozialen Sprengstoff für die Zukunft.

Durch die sogenannte Härtefallregelung ist zudem ein unzumutbarer bürokratischer
Aufwand zu lasten der freien Träger entstanden, der einen Teil dieser verkappten
Gebührenerhöhung wieder auffrisst. Die geplante Einführung eines Erlasses des
Essensgeldes für Geschwisterkinder würde diesen Aufwand noch einmal erhöhen.

Sven Steuer